STADT MEERBUSCH
DER AUSSCHUSS-
VORSITZENDE

Niederschrift

über die Sitzung des **Bau- und Umweltausschusses** am 10. März 2011

Tagesordnung Seite

Anwesenheit 2

I ÖFFENTLICHE SITZUNG 3

1. Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW vom 18.01.2011 bez. Linksabbiegerspur Moerser Straße / Büdericher Allee in Meerbusch-Büderich 3
2. Bürgeranregungen gem. § 24 GO NRW vom 31.01.2011 bez. Straßenbeleuchtung Webergasse in Meerbusch-Lank-Latum 3
3. Ausbauplanung Hugo-Recken-Straße; hier: endgültiger Beschluss über die Ausbauplanung und die Anregungen der Anliegerschaft 4
4. Maßnahmen zur Verkehrsreduzierung auf der Uerdinger Straße 4
5. Vorstellung der Ausbauplanung Rottstraße zwischen Weingartsweg und Uerdinger Straße, hier: Ergebnisse der Bürgerinformation 4
6. Schienenverkehrslärm an der Strecke 2610 4
7. Entwurfsplanung Sportlerumkleide Strümp 5
8. Ergänzung des Wegenetzes sowie Anlage einer Spielwiese im Freizeitpark „Am Eisenbrand“ in Meerbusch-Büderich 5
9. Anfrage der UWG-Fraktion vom 27.12.2010 – Einrichtung Bahnübergang Haus Meer in Richtung Waldgebiet Meererbusch 5
10. Anfrage der UWG-Fraktion vom 06.01.2011 – Anfrage zu Investitionen und Personalkapazität 5
11. Parkraumsituation auf der Grünstraße 6
12. Ausbau des gemeinsamen Rad- und Gehweges auf dem Brühler Weg im Bereich von „Am Flehkamp“ bis Zufahrt Friedhof; Änderung des Anteils der Beitragspflichten nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes NRW 6
13. Bericht der Verwaltung 6
14. Termin der nächsten Sitzung: 06. April 2011 6
15. Verschiedenes 6

Anwesenheit

Sitzungsort: Bürgerhaus, Wittenberger Straße 21 in Meerbusch-Lank-Latum, Raum 103

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.10 Uhr

Anwesend
sind unter dem Vorsitz von Ratsherrn Meyer-Ricks

von der CDU-Fraktion:
Ratsfrau Pricken, Ratsherren Becker (ab TOP 4 / 19.15 Uhr), Dr. Hemmen, Hoppe, Jürgens, Kunze (TOP 2 befangen), Meffert (TOP 12 befangen) und Rennertz (bis einschl. TOP 2 (3) / 19.10 Uhr),
sachkundiger Bürger Pruschek (nur TOP 2 / 18.20 Uhr bis 19.10 Uhr),

von der SPD-Fraktion:
Ratsfrau Niegeloh, Ratsherr Grund, sachkundiger Bürger van Hasselt,

von der FDP-Fraktion:
Ratsherren Gabernig (bis einschl. TOP 2 (3) / 19.10 Uhr) und Dr. Schumacher-Adams,
sachkundiger Bürger Welsch,

von der Fraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN":
Ratsherr Fliege und sachkundiger Bürger Mocka,

von der UWG-Fraktion:
sachkundiger Bürger Brauer,

und sachkundiger Bürger Hauke -Zentrum- als beratendes Mitglied,

von der Verwaltung:
Erste Beigeordnete Mielke-Westerlage,
Technischer Beigeordneter Dr. Gérard,
Frau Frey, Herr Horn vom Fachbereich Bürgerbüro, Sicherheit, Umwelt (FB 1),
Frau Parschau, Herren Baldus, Deußen, Rippers u. Unzeitig vom Fachbereich Straßen und Kanäle (FB 5),
Herr Klein vom Servicebereich Immobilien (SB 9),
Herr Schmidt vom Servicebereich Baubetriebshof, Fiedhöfe, Grünflächen (SB 11)

Petenten sowie Anwohner zu TOP 2, TOP 3 und TOP 4

Es fehlen:
. / .

Schriftführerin
Parschau

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Meyer-Ricks, eröffnet die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde.

Technischer Beigeordneter Dr. Gérard nimmt Bezug auf das vorliegende Schreiben der UWG-Fraktion vom 09.03.2011 und beantwortet die Fragen umfassend. Die heutigen Tagesordnungspunkte 1 und 2 sind z. B. mit Dringlichkeitsbeschluss des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses aus zeitlichen Gründen an den Bau- und Umweltausschuss verwiesen worden, die Tagesordnung ergibt sich jeweils aus sachlichen und nicht aus taktischen Gründen und wird immer mit dem Ausschussvorsitzenden besprochen

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, TOP 3 vorzuziehen und zuerst zu behandeln. Er verweist auf das vorliegende kurzfristig eingegangene Schreiben mit Datum vom 06.03.2011, formuliert als Antrag nach § 24 GO NRW, das inhaltlich unter TOP 3 zu behandeln ist. Der Bau- und Umweltausschuss ist damit einverstanden.

Dem Bau- und Umweltausschuss liegen des Weiteren die Anfrage des SPD-Fraktion vom 22.11.2010 zu TOP 3, das Schreiben der SPD-Fraktion vom 04.03.2010 zu TOP 4, der Vorschlag der FDP-Fraktion vom 01.03.2011 zu TOP 7 und eine Informationsbroschüre der Deutschen Bahn AG „Schallschutz – eine Investition in die Zukunft der Bahn“ zu TOP 6 vor.

I ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW vom 18.01.2011 bez. Linksabbiegerspur Moerser Straße / Büdericher Allee in Meerbusch-Büderich

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, den im Rahmen des Antrages vorgebrachten Anregungen nicht zu folgen, sondern stattdessen die Anregungen im Rahmen der weiteren Behandlung der Thematik „Einrichtung einer Einbahnstraße auf der Dorfstraße“ erneut aufzugreifen.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90/Die Grünen	2		
UWG		1	
Gesamt:	**13**	**4**	**0**

Die Bürgeranregung ist damit abgelehnt.

2. Bürgeranregungen gem. § 24 GO NRW vom 31.01.2011 bez. Straßenbeleuchtung Webergasse in Meerbusch-Lank-Latum

Herr Kunze erklärt sich für diesen TOP für befangen und begibt sich in den Zuhörerbereich. Er nimmt bei der Beratung und bei der Abstimmung nicht teil. Herr Pruschek nimmt für TOP 2 seinen Platz ein.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, eine Entscheidung über die Bürgeranregung zu vertagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Fliege beantragt im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, eine Entscheidung über die Bürgeranregung zu vertagen, da zunächst weitere Möglichkeiten von der Verwaltung geprüft werden sollen.

3. Ausbauplanung Hugo-Recken-Straße; hier: endgültiger Beschluss über die Ausbauplanung und die Anregungen der Anliegerschaft

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, den Ausbau der Hugo-Recken-Straße nach der Alternative 1 vorzunehmen:
Ausbau gemäß der unter TOP I 10.1 der Sitzung am 09.06.2010 vorgestellten Planung (Anlage) innerhalb der Grenzen des städtischen Grundstückes. Des Weiteren soll der Straßenausbau unter Inanspruchnahme der durch die Anlieger überbauten Grundstücke gemäß der anhand der Bürgerversammlung überarbeiteten Konsensplanung erfolgen und die Anlieger zum Rückbau ihrer Aufbauten auf den städtischen Grundstücksteilen durch die Verwaltung zum 31.05.2011 aufgefordert werden. Eine Erstattung der Aufbauten und des Aufwuchses durch die Stadt Meerbusch erfolgt nicht.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90/Die Grünen	2		
UWG		1	
Gesamt:	**13**	**4**	**0**

Beschlussantrag auf Vertagung:
Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, den Beschluss über die Ausbauplanung und die Anregungen der Anliegerschaft zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	1	3	
SPD	3		
Bündnis 90/Die Grünen		2	
UWG	1		
Gesamt:	**5**	**12**	**0**

Der Beschlussantrag ist damit abgelehnt.

Frau Niegeloh beantragt im Namen der SPD-Fraktion eine Vertagung der Entscheidung.

4. Maßnahmen zur Verkehrsreduzierung auf der Uerdinger Straße

Technischer Beigeordneter Dr. Gérard berichtet über Bedenken und Irritationen von Anwohnern an der LKW-Umleitung „In der Loh“ und Verkehrskontrollen. In ca. drei Monaten wird nach weiterer Verkehrszählung ein Abschlussbericht mit planerischen Alternativen im Bau- und Umweltausschuss vorgestellt.

5. Vorstellung der Ausbauplanung Rottstraße zwischen Weingartsweg und Uerdinger Straße, hier: Ergebnisse der Bürgerinformation

Herr Unzeitig teilt mit, dass die Bürgerinformation sachlich verlaufen ist und den Wünschen der Anlieger einvernehmlich entsprochen werden konnte. Mit dem Ausbau kann voraussichtlich Ende Mai 2011 begonnen werden.

6. Schienenverkehrslärm an der Strecke 2610

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, den Minister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung aufzufordern, im Rahmen der anstehenden Aktualisierung des Gesamtkonzeptes der Lärmsanierung die Priorität der Ortsdurchfahrten an der Schienenstrecke 2610 in Meerbusch zu erhöhen. Des Weiteren sollte der Minister gebeten werden, sich für eine Erhöhung des Finanzvolumens für Lärmsanierungsmaßnahmen an der Strecke sowie für die Umrüstung der Bestandsflotte auch im europäischen Ausland auf Flüsterbremse einzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Entwurfsplanung Sportlerumkleide Strümp

Technischer Beigeordneter Dr. Gérard nimmt Bezug auf den Beschluss des Ausschusses für Schule und Sport vom 10.02.2011, wonach eine kostengünstigere Lösung zu suchen war. Aufgrund der erfolgten reduzierten Planung empfiehlt er, heute keinen Beschluss zu fassen und die Neuplanung dem Ausschuss für Schule und Sport vorzustellen.

Der Bau- und Umweltausschuss ist mit der empfohlenen Vorgehensweise einverstanden.

Des Weiteren weist Technischer Beigeordneter Dr. Gérard auf die Beratungsvorlage, Seite 47 der Einladung für heute, vorletzter Satz hin. Die Worte „und Entscheidung“ sind zu streichen, da bei einer GU-Ausschreibung nach der Submission die Entscheidung bereits gegeben ist.

Herr Klein stellt die Neuplanung ausführlich vor.

8. Ergänzung des Wegenetzes sowie Anlage einer Spielwiese im Freizeitpark „Am Eisenbrand“ in Meerbusch-Büderich

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss stimmt der Planung zur Ergänzung des Wegenetzes sowie der Anlage einer Spielwiese im „Freizeitpark Eisenbrand“ in Meerbusch-Büderich in der vorgestellten Form zu und beauftragt die Verwaltung mit der Realisierung der Planung.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	6		1
FDP	1		2
SPD	3		
Bündnis 90/Die Grünen	2		
UWG	1		
Gesamt:	**13**	**0**	**3**

9. Anfrage der UWG-Fraktion vom 27.12.2010 – Einrichtung Bahnübergang Haus Meer in Richtung Waldgebiet Meererbusch

Herr Deußen erläutert die Situation und stellt eine verbleibende Wegstrecke von ca. 300 m bei Einrichtung des Bahnüberganges vor. Auch in Anbetracht der hohen Kosten für einen Bahnübergang ist es nicht geplant, den Gedanken weiter zu verfolgen.

Herr Brauer dankt der Verwaltung für die Ausführungen.

10. Anfrage der UWG-Fraktion vom 06.01.2011 – Anfrage zu Investitionen und Personalkapazität

Die erbetenen Angaben werden der Niederschrift beigefügt.

11. Parkraumsituation auf der Grünstraße

Entsprechend dem Beschluss des Bau- und Umweltausschusses vom 03.11.2010, TOP 2 berichtet Herr Deußen, dass für den Umbau zur Schaffung weiterer Parkflächen ca. 45.000 € im Haushalt bereitgestellt werden müssten. Er stellt die Problematiken vor Ort dar.

12. Ausbau des gemeinsamen Rad- und Gehweges auf dem Brühler Weg im Bereich von „Am Flehkamp“ bis Zufahrt Friedhof; Änderung des Anteils der Beitragspflichten nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes NRW

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt dem Rat zu empfehlen, die beiliegende Satzung (Anlage) der Stadt Meerbusch über die Änderung des Beitragsanteils gemäß § 3 Abs. 7 der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) NRW, in der Fassung der III. Änderungssatzung vom 09.02.2005, zu beschließen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. Bericht der Verwaltung

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

14. Termin der nächsten Sitzung: 06. April 2011

Die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am 06. April 2011 statt. Nach heutiger Sachlage liegt Bedarf vor.

15. Verschiedenes

Es wird kein Beschluss gefasst.

Meerbusch, den 14. März 2011

Meyer-Ricks Ausschussvorsitzender	Parschau Schriftführerin